



Miteinander

Dezember 2019

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

12

Aussendung des Friedenslichts

15. Dezember,
15 Uhr, Christ König



Liebe Gemeinde,

seit Wochen finden sich Adventskalender in allen Formen und Variationen in den Geschäften. Neben vielen Wandkalendern mit Fotos und Texten gibt es inzwischen nicht nur für Kinder, sondern auch für Erwachsene, unzählige, die mit kleinen Geschenken befüllt sind. Dabei reicht das Sortiment von diversen Süßigkeiten über Adventstees und Badezusätze, von Gewürzen und Hautpflegemitteln bis hin zu Nussmischungen - um nur eine kleine Auswahl zu nennen.

Auch wenn man dieses vom Handel scheinbar neu entdeckte und expandierende vorweihnachtliche Geschäftsmodell vielleicht etwas kritisch betrachten mag, so können diese Adventskalender ein wichtiger Hinweis darauf sein, was der Advent eigentlich möchte. Und dabei geht es weniger um die diversen Inhalte, als vielmehr um die Tätigkeit, die man ausführen muss, um an die tägliche kleine Überraschung zu gelangen: Das Türchenöffnen!

Der lateinische Begriff Advent heißt auf Deutsch: Ankunft. Für uns Christen ist der Advent die Zeit der Erwartung, die Vorbereitungszeit auf die Ankunft Christi, dessen „Geburtstag“ wir in der Weihnachtsnacht feiern. Darüber hinaus verbindet uns der Advent aber auch mit der Vergangenheit und der Zukunft. Einerseits erinnert die Adventszeit an das Jahrtausende lange Warten der Juden auf den Messias, andererseits symbolisiert sie auch das Warten auf die Rückkehr Jesu am Ende der Zeit.

Bei Bernhard von Clairvaux findet sich noch ein weiterer Aspekt. Er nennt ihn den „mittleren Advent“ und meint damit die „Gottesgeburt im Menschen“. Gottes Geist und seine Kraft, Er und seine frohmachende Botschaft möchten bei uns ankommen - in uns geboren werden! Darauf sollen wir uns im Advent vorbereiten. Und - logisch - wenn jemand bei uns ankommen möchte, dann müssen wir ihm oder ihr erstmal die Tür öffnen. „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, heißt es da ja auch ganz passend in einem unserer bekanntesten Adventslieder. Und ich glaube, Gott kommt´s da weniger auf frisch geputzte und liebevoll dekorierte Innenräume an. Er kommt auch in mein ganz persönliches Chaos, wo so vieles unerledigt ist, wo Zweifel herrschen und ich manchmal ganz mutlos bin. Und wenn sich meine „Herzenstüre“ einen Spalt weit öffnet, dann erreichen mich vielleicht auch die Botschaften der wunderbaren Jesajalesungen, die uns durch den Advent begleiten und die in hoffnungsfrohen Bildern beschreiben, dass Gott alles gut macht, dass eines Tages alle Wunden geheilt und alle Tränen getrocknet sein werden.

Ich wünsche uns allen, dass am Ende dieser Adventszeit nicht nur 24 Türchen am Adventskalender offen stehen, sondern dass wir auch aus tiefer Überzeugung singen können: „Komm o mein Heiland Jesus Christ, meins Herzens Tür dir offen ist“!

Eine gesegnete Adventszeit - auch im Namen unseres Pastoralteams,

Bettina Tönnesen-Hoffmann

ST. BIRGID AKTUELL



St. Birgid wählt neuen Pfarrgemeinderat

Als nach 18 Uhr das Wahlergebnis im Gemeindesaal in Christ König Nordenstadt verkündet wurde, waren alle Tische besetzt, fast alle Kandidaten anwesend und die Stimmung gut. Zuvor hatte Pfarrer Frank Schindling allen Bewerbern für ihr Kandidatur gedankt. Zudem lud er die Kandidaten, die nicht gewählt wurden, ein, die Ortsausschüsse zu stärken und dem Pfarrgemeinderat beratend zur Seite zu stehen.

Die Wahlbeteiligung lag mit 13,23 Prozent einen halben Prozentpunkt über der letzten Wahl (2015: 12,78 Prozent). Fast alle stimmberechtigten Gemeindemitglieder nutzten die Möglichkeit der Briefwahl vorab; das am Vormittag in Bierstadt geöffnete Wahl-

büro wurde nur von einer Handvoll Leute besucht.

Dank der guten Vorbereitung durch den Wahlvorstand um Bürokoordinatorin Regine Wagner, Gemeindemitglied Johannes Wolf und Gemeindereferent Johannes Mockenhaupt konnte bereits gegen 14 Uhr in Nordenstadt mit der Auszählung begonnen werden. 32 Helfer durch alle Altersklassen – darunter Gemeindemitglieder, Sekretärinnen und Pastoralteamer – zählten knapp vier Stunden lang die Stimmzettel aus.

Nach der Bekanntgabe der Ergebnisse wurde den Gewählten herzlich gratuliert und mit Sekt auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit angestoßen.



Wahlergebnis der Pfarrei St. Birgid

Wahlbeteiligung: 13,23 Prozent (2015: 12,78)

Stimmberechtigt: 11410 (2015: 12085)

Abgegebene Stimmen: 1510 (2015: 1544)

Christ König Nordenstadt

- 1 **Claudia Amthor**
- 2 **Dr. Gerhard Lotz**
- 3 **Armin Hellinger**
- 4 **Alexandra Chytry**
- 5 Stefan Gräfe
- 6 Verena Riehl
- 7 Thomas Hucke
- 8 Bernhard Reinke

St. Birgid Bierstadt

- 1 **Samuel Katzenbach**
- 2 **Dr. Astrid Scheit**
- 3 **Sebastian Eichentopf**
- 4 Patricia Püschel
- 5 Olga Löhr
- 6 Birgid Meßwarb

Herz Jesu Sonnenberg

- 1 **Peter Gottschall**
- 2 **Christiane Kühl**
- 3 **Lioba Czichos**
- 4 Jutta Jünger
- 5 Markus Greving

St. Elisabeth Auringen

- 1 **Florian Fauth**
- 2 **Karolina Kettler**
- 3 **Anne-Cathrin Hein**
- 4 Simon Broll
- 5 Marco Gasparini

Maria Aufnahme Erbenheim

- 1 **Silvio Lange**
- 2 **Monika Zöll**
- 3 **Peter Winter**
- 4 Dr. Wolfgang Kruse
- 5 Inga Maria Heller

(Stimmberechtigte Mitglieder in fett)

Fotos: Eva-Maria Brenneisen

---KINDER & FAMILIE---

Sternsingeraktionen vor Ort

FRIEDEN!



Besuch von den Sternsängern

Sie wünschen den Besuch der Sternsinger, die den Segen zu Ihnen nach Hause bringen? Ab dem zweiten Advent können Sie sich in den ausliegenden Listen in der Kirche eintragen, online auf unserer Homepage oder sich telefonisch anmelden. Wir bitten Sie sich einzutragen, damit wir die Besuche besser planen können. Die Besuche finden an dem Wochenende vom **10. bis 12.1.2020** statt. Wir freuen uns Sie mit den Königinnen und Königen zu besuchen!

Einladung an alle Kinder

Alle Kinder ab dem 2. Schuljahr - z.B. alle Kommunionkinder, ebenso die Messdienerinnen und Messdiener - sind ganz herzlich eingeladen bei der Sternsingeraktion 2020 mitzumachen. Die Sternsinger bringen nämlich nicht nur den Segen zu den Häusern in unseren Straßen - sie bringen ihn auch zu den Kindern unserer Welt, dieses Mal besonders in den Libanon. Dort werden der Frieden und die Verständigung zwischen Kindern unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Religion gefördert! Für Schulen wurde ein Bildungsprogramm über die Weltreligionen entwickelt, zudem werden Kurse in gewaltfreier Kommunikation und respektvollem Umgang miteinander angeboten. Das Motto 2020 lautet „Frieden! Im Libanon und weltweit“

NOR/DEL:

Fr 10.01. um 12.15 Uhr

Treffen in NOR Christ König (Borkestr. 4)

- Üben der Lieder und Sprüche

- Ankleiden mit Kostümen

- Aussendung

Besuche in BRE/ IGS/ WAL ab 13 Uhr
mit Pausen, Ende gg. 16.30 Uhr

Sa 11.01. um 12.15 Uhr

Treffen in DEL St. Stephan (Stuttgarter Str. 2)

- Ankleiden

Besuche in DEL ab 13 Uhr mit Pausen

- Sternsinger-Gottesdienst um 18 Uhr

Ende nach dem Gottesdienst 19 Uhr

So 12.01. um 9.15 Uhr

Treffen in NOR Christ König (Borkestr. 4)

- Ankleiden

- Sternsinger-Gottesdienst um 9.30 Uhr

Besuche in NOR ab 11.15 Uhr

Ende gegen 15 Uhr

BIE:

So 12.01. um 9.15 Uhr

Treffen in BIE (Patrickstr. 12,

Kinder- und Jugendhaus)

- Ankleiden

- Sternsinger-Gottesdienst um 11 Uhr

-Gemeinsames Mittagessen

Besuche in BIE und KLP

Ende gegen 17.30 Uhr

ERB:

Sa 11.01. um 16.15 Uhr

Treffen in ERB Maria Aufnahme

(Sigismundstr. 5)

- Ankleiden

- Üben der Lieder und Sprüche

- Sternsinger-Gottesdienst um 18 Uhr
Ende nach dem Gottesdienst

So 12.01. um 9.30 Uhr
Treffen in ERB Maria Aufnahme
Besuch der Familien in ERB
Ende gegen 15.30 Uhr

SON/RAM:

So 12.01. um 9.30 Uhr
Treffen in SON Gemeindesaal Herz Jesu,
König-Adolf-Str. 12
- Ankleiden
- Sternsinger-Gottesdienst um 11 Uhr

Besuch in den Kliniken
- Gemeinsames Mittagessen
Besuche in SON und RAM
Ende gegen 17.30 Uhr

AUR/NAU/MED:

Mi 03.01. bis Sa 04.01.
Treffen in AUR St. Elisabeth
- Ankleiden
Besuche in AUR, NAU und MED
(Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben)
Mit Mittagspause

Mi 08.01. bis Sa 11.01.
Besuche in AUR, NAU und MED
- Mittagessen
(Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben)

So 12.01. um 9 Uhr
- Ankleiden
- Sternsinger-Gottesdienst um 9.30 Uhr
- Mittagessen
Besuche in AUR, NAU und MED

...und sicher gibt's auch wieder jede Menge
Süßigkeiten zum Verteilen für die eifrigen
Sengersbringer. ☺

Machst Du mit?

Dann melde Dich bei uns. Entweder online
über unsere Homepage oder ruf einfach im
Zentralen Pfarrbüro an (0 61 22/58 86 70)
oder schick eine E-Mail an info@st-birgid.de
- und verrate uns, für welchen Ort/welche
Orte Du als Sternsinger unterwegs sein willst.

Für jeden wird eine Lösung gefunden



In den Pausen schallt durch die Gänge der
Agnes-Neuhaus-Schule Gelächter, Räume
werden gewechselt, dabei wird gequatscht
und schnell noch der Unterrichtsstoff bespro-
chen. Ganz normaler Schulalltag an einer
etwas anderen Schule. Die seelisch erkrank-
ten Kinder und Jugendlichen von 11 bis 19
Jahren, die die katholische Förderschule be-
suchen, kommen meist aus der Kinder- und
Jugendpsychiatrie, haben schon länger nicht
mehr die Regelschule besucht und leiden
unter anderem an Depressionen, unter Mob-
bing oder starken Ängsten.

Schulleiterin Silke Herrmann und ihrem Team
ist es in Erbenheim gelungen, Räume mit
einer Atmosphäre zu schaffen, in denen sich
die Schüler wohl fühlen und nach langer
Pause wieder in den Schulbetrieb zurückfin-
den. „Ziel ist es, die Jugendlichen in den aka-
demischen Weg zurückzuführen“, erzählt
Herrmann, die stolz darauf ist, dass dieses oft
gelingt – auch weil die ehemaligen Schüler
weiter begleitet werden.

Vor einem Jahr zog die Schule, die unter der Trägerschaft des Johannesstift Wiesbaden steht, aus der Stadtmitte in den Kreuzberger Ring nach Erbenheim. Die neuen, individuell eingerichteten Räumlichkeiten wurden den Ansprüchen des Schulbetriebs angepasst. Herzstück ist der große, helle Aufenthaltsbereich gleich hinterm Eingang – mit Schulküche, einer großen Theke und Sitzgelegenheiten. Wer morgens hier rein kommt, wird freundlich empfangen, schaut noch kurz bei Schulsekretärin Claudine Jaß vorbei und gibt bei ihr das Handy ab. In der Agnes-Neuhaus-Schule gibt es neben den normalen Unterrichtsräumen auch ein Chemielabor, ein Atelier, zwei Fitnessräume, eine Lehrer- sowie eine Schülerbibliothek. Im hinteren Teil der Etage befinden sich ein betreuter Lernbereich – in dem beispielweise für Prüfungen gelernt wird – und freie Lernplätze.

Das achtköpfige Lehrerteam unterrichtet die Jugendlichen in kleinen Lerngruppen und bereitet sie auf den Haupt- und Realschulabschluss vor. Zwei Kinder- und Jugendpsychiater arbeiten eng mit der Schule zusammen, zudem finden halbjährlich „Hilf-Plan-Gespräche“ mit Kind, Eltern, Jugendamt und Schule statt.

Viele Anfragen erreichen die Agnes-Neuhaus-Schule, etwa die Hälfte der Schüler wird dann tatsächlich aufgenommen. Oft reiche schon ein Beratungsgespräch, um eine individuelle Lösung für das Kind zu finden, so Herrmann. Die Schule sei gut vernetzt und zeige gerne alternative Perspektiven auf. Niemand werde alleine gelassen, aber aufgenommen werden nur die harten Fälle - also Kinder und Jugendliche, die nicht an die Regelschule passen. Auch deshalb gründet sich gerade ein Förderverein, der mit Vorträgen, Angeboten und Beratung die Arbeit der Schule und damit

seelisch erkrankte Jugendliche und deren Eltern unterstützen möchte.

Die katholische Agnes-Neuhaus-Schule möchte sich zudem an ihrem neuen Standort stärker in die Pfarrei einbringen und sichtbar werden. „Die Gemeinde soll etwas von uns haben“, wünscht sich Herrmann. Als ersten Schritt teilten sich das Schulteam und der Ortsausschuss von Maria Aufnahme einen Stand auf dem Erbenheimer Weihnachtsmarkt. Langfristig würde die Schulleiterin gerne mit dem Know-how der Schule die Gemeindeglieder unterstützen, etwa mit Beratungsangeboten. Erste Kontakte sind geknüpft.

Für Herrmann, die über Stationen im Schulamt und Kultusministerium zur Agnes-Neuhaus-Schule gefunden hat, steht fest: „Ich bin glücklich wieder Kinder vor mir zu haben. Hier bleibe ich.“ Die Agnes-Neuhaus-Schule biete die Möglichkeit vieles auszuprobieren und besser zu machen, was anderswo schief laufe. Die vielen Anfragen aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie und die gute Erfolgsquote geben ihr Recht.

Text/Foto: Anne Goerlich-Baumann

Start der Krippenspielen

„Alle Jahre wieder...“ Lust die Geschichte um die Geburt Jesu mit vielen anderen Kindern an Heiligabend an den Mann bzw. die Frau zu bringen und damit für viele Familien das Weihnachtsfest einzuläuten?

Proben im Kinder- und Jugendhaus BIE:

Mi 04.12. 16.30 – 17.30 Uhr, BIE

Mi 11.12. 16.30 – 17.30 Uhr, BIE

Mi 18.12. 16.30 – 17.30 Uhr, BIE

Mo 23.12. 11.00 – 12.30 Uhr, BIE

Für eine bessere Planung würde sich Eva-Maria Brenneisen (e.brenneisen@st-birgid.de) über vorherige Anmeldungen freuen.

Proben in Herz Jesu SON:

Mi 04.12., 17 – 18.30 Uhr

Mi 11.12., 16.30 – 17.45 Uhr

Mi 18.12., 16.30 – 17.45 Uhr

Mo 23.12., 11 – 13 Uhr

Kontakt: Jutta Jünger, Melanie Kotthoff

Proben in St. Elisabeth AUR:

Do 05.12., 16 – 17.30 Uhr

Do 12.12., 16 – 17.30 Uhr

Do 19.12., 16 – 17.30 Uhr

Mo 23.12., 10 – 12 Uhr

Kontakt: s.lechtenböhmer@st-birgid.de

So 08.12. Christbaumschlagen für Familien ERB

Am Sonntag, dem 8. Dezember, um 11 Uhr treffen sich Kindergartenfamilien und andere interessierte Familien am Kindergarten Maria Aufnahme in Erbenheim zum Christbaumschlagen. Nach einem gemeinsamen Spaziergang zur Baumplantage kann sich jede Familie vor Ort einen Baum aussuchen und schlagen.

Di 10.12. Kleine Kinderkirche AUR

Auch im Advent feiern wir wieder „Kleine Kinderkirche“ – unseren monatlichen Mitmachgottesdienst für kleine Kinder. Herzliche Einladung am Dienstag, dem 10. Dezember, in St. Elisabeth Auringen um 16.30 Uhr mitzufeiern und dabei zu sein.

So 15.12. Kokis übergeben Spenden AUR/SON

In den letzten Wochen haben die Kommunionkinder in allen Kirchorten eifrig Spenden für die Tafel gesammelt. Dabei wurden sie von der Gemeinde unterstützt. Die Aktion endet am 3. Advent. In den Gottesdiensten am Sonntag, dem 15. Dezember, um 9.30 Uhr

in St. Elisabeth Auringen und um 11 Uhr in Herz Jesu Sonnenberg wird gemeinsam für die vielen Spenden gedankt und anschließend alles zur Tafel gefahren.

Mo 23.12. Aufstellen der Krippenfiguren NOR

Wer war alles dabei, als Jesus damals im Stall geboren wurde? Was haben uns die Figuren zu erzählen? Gemeinsam mit Kindern und Familien bauen wir jedes Jahr in Christ König Nordenstadt die Krippenfiguren auf. Herzliche Einladung zum Zuhören, Anfassen und Aufstellen der Krippenfiguren am Montag, dem 23. Dezember, um 16.30 Uhr in Christ König Nordenstadt.

-----MINIS & JUGEND-----

Der Weg ist das Ziel

Es fühlt sich immer wieder aufs Neue überwältigend an, gemeinsam mit 60 anderen Messdienern in eine Kirche einzuziehen. So startete der MAD – der Mini Action Day – in Christ König Nordenstadt Ende Oktober (trotz Gewänderknappheit) wieder mit einem tollen Gottesdienst, der von der Band BON begleitet und von dem Predigtspiel „Der Weg ist das Ziel“ (selbstgeschrieben von der Nordenstadter Leiterrunde) bereichert wurde.

Anschließend ging es direkt mit der Suche nach dem gestohlenen Süßigkeiten-Schatz los, der kurz vor Halloween selbstverständlich für Chaos sorgte. Die Minis wurden in Gruppen aufgeteilt und hatten dann die Aufgabe, sowohl in der Kirche als auch im Gemeindezentrum versteckte Zettel mit Nummern und Code-Wörtern darauf zu finden. Anschließend



galt es eine zu dem Code-Wort passende Aufgabe zu erfüllen, um weiterwürfeln zu dürfen. So wurden Tänze aufgeführt, Gedichte geschrieben und Rätselfragen gelöst. Bei eini-



gen Minis lagen auch mal die Nerven blank, wenn es auf dem Spielfeld plötzlich eine Leiter hinunterging und man auf einmal nicht mehr an erster sondern an letzter Stelle stand... Nachdem die ersten zwei Gruppen am Ziel angelangt waren, durfte ein ausgiebiges Mittagessen nicht fehlen. Messdiener-Eltern hatten reichlich leckere Hamburger mit Kar- toffecken vorbereitet.

Zum Abschluss war es dann Aufgabe aller, die Schatztruhe gefüllt mit den Süßigkeiten zu finden. Das war für unsere Minis natürlich kein Problem und so wurde Halloween schließlich doch noch gerettet. ☺

Text: Alissa Baumann/Fotos: Anne Goerlich-Baumann

Herbstfreizeit

„In 6 Tagen um die Welt“ – so hieß es bei der Herbstfreizeit der Messdiener vom 7. bis 12. Oktober. Basisstation der Weltreise war die Lindenmühle in Ergeshausen, in der Nähe von Katzenelnbogen im Westerwald. Wie jedes Jahr gab es ein buntes Programm, gutes Essen und sehr schöne Abendandachten. Highlights waren neben dem Ausflug nach Dausenau mit dem schiefsten Turm Europas



HERBSTFREIZEIT

(schiefer als der Turm in Pisa) ein Besuch im Schwimmbad in Diez und der Besuch der Vogelburg am Freitag in Weilrod. Hier gab es eine große Vielfalt an Papageien zu erleben und wer es wollte, ließ sie sich auf dem Arm setzen.

Text: Florian Fauth/Fotos: Frank Schindling

Macht bei uns mit, denn wir sind eine tolle Gemeinschaft! Nähere Infos gibt es in eurem Gemeindebüro oder im Zentralen Pfarrbüro und natürlich beim AK Jugend und bei eurem Pfarrer. Die Einladungen zu den einzelnen MADs werden wie immer rechtzeitig per E-Mail versendet.

Kinder- und Jugendfreizeiten 2020

Noch keine Urlaubspläne für nächstes Jahr gemacht? Das ändert sich am dritten Advent, denn dann liegen die Anmeldungen für unsere Kinder- und Jugendfreizeiten 2020 aus. Vom 13. bis 19. April geht es für Jugendliche (ab 15 Jahre) nach Taizé. Im Sommer dann mit Beginn der großen Ferien reisen unsere Kinder (ab 9 Jahre) und Jugendlichen vom 4. bis 14. Juli nach Herbstein. Jugendliche ab 16 fahren vom 6. bis 22. Juli nach Irland und Jugendliche ab 13 können sich dann für die Fahrt nach Österreich (3. bis 14. August) anmelden. Und im Herbst geht es für unsere Minis vom 5. bis 10. Oktober wieder auf Tour. Also, fangt am besten gleich schon einmal an zu planen...

MAD im Jahr 2020



Auch im nächsten Jahr gibt es wieder unseren Mini Action Day (MAD)! Es werden wieder super gemeinsame Tage, die ihr euch unbedingt schon einmal frei halten solltet:

15.03.	10.30	MAD in Herz Jesu SON
24.05.	10.30	MAD in St. Birgid BIE
22.08.		MAD-Spezial
05.12.	14.00	Advents-MAD in Maria Aufnahme ERB

Ihr seht – bei den Messdienern von St. Birgid ist einiges los! Also, die Termine unbedingt vormerken. Und an alle (Noch-)Nicht-Minis:

-----SPIRITUELLES-----

So 15.12. Bistumsweite Aussendung des Friedenslichts NOR



Am 3. Advent kommt das Friedenslicht auf seinem über 3000 km langen Weg aus Betlehem über Wien nach Deutschland zu uns nach Nordenstadt! Pfadfinder aus dem gesamten Bistum sowie weitere Kinder, Jugendliche und Interessierte werden das Licht erwarten.

Bereits im Sommer haben sich Pfadfinder des DPSG-Stammes Mutter Teresa Bierstadt das erste Mal mit weiteren Engagierten im DPSG-Diözesanverband getroffen, um die Aussendungsfeier samt Rahmenprogramm vorzubereiten.

Am Sonntag, dem 15. Dezember, ist es nun endlich soweit. Der Nachmittag beginnt um 13.30 Uhr mit einem bunten, pfadfinderischen Vorprogramm rund um die Kirche Christ König. Um 15 Uhr wird dann das

Friedenslicht in einem gemeinsamen Wortgottesdienst mit Bischof Georg ausgesandt. Musikalisch wird die Aussendungsfeier vom Stammessingkreis aus Heddernheim gestaltet. Bis Weihnachten verteilen dann Pfadfinder das Friedenslicht in mehr als 25 Ländern. So werden sie zu Botschaftern des Friedens, der vor 2000 Jahren von Bethlehem aus in die ganze Welt getragen wurde.

Die Friedenslichtaktion steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mut zum Frieden“. Mit diesem Leitwort soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass Frieden im Kleinen, im alltäglichen Miteinander beginnt; es braucht den Mut von jedem einzelnen, Schritte aufeinander zuzugehen.

Herzlich laden wir Sie dazu ein, bei der Aussendungsfeier des Friedenslichts dabei zu sein. Ab dem 4. Advent haben Sie auch die Möglichkeit, in allen Kirchorten das Friedenslicht abzuholen und mit nach Hause zu nehmen. Bringen Sie sich hierzu einfach ein Windlicht oder eine Laterne mit.

Text: Jürgen Otto

Fr Andacht und Stille NOR

Glaube wächst in der Stille – im Advent lädt Pater Johannes Wilhelmi freitags von 18 bis 19 Uhr in der Kirche Christ König Nordenstadt dazu ein, im persönlichen Gebet zur Ruhe zu kommen und den Segen der Stille zu erfahren. Wer einen Augenblick der Besinnung, des Schweigens und des Friedens für sich selbst sucht, ist an den Freitagen, 6.12., 13.12. und 20.12. herzlich zu Stille und Meditation eingeladen.

Buße und Versöhnung im Advent

Im Advent besteht nach den Werktagsmessen und auf Anfrage Gelegenheit zur Beichte. Bußgottesdienste werden am Dienstag, dem

10. Dezember, um 18.30 Uhr in Christ König Nordenstadt und am Mittwoch, dem 18. Dezember, um 18.30 Uhr in Maria Aufnahme gefeiert.

Fr Doppelt gestärkt: Adventgottesdienste DEL

Im Advent finden die Werktagsgottesdienste in Delkenheim als Tischmessen bei Kerzenschein im Gruppenraum statt. Im Anschluss lädt ein leckeres Frühstück dazu ein, noch zusammenzubleiben und so gleich doppelt gestärkt den Tag zu beginnen. Wer möchte, kann gerne die hausgemachte Marmelade von zu Hause mitbringen.

Lebendiger Adventskalender AUR/NOR

Im Dezember sind in Nordenstadt und Aurin gen alle abendlich zum lebendigen Adventskalender eingeladen. Nach Anbruch der Dunkelheit leuchten auf Einladung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden sowie Privatpersonen in unterschiedlichen Häusern und Gebäuden jeweils Fenster und Türen auf und laden mit Liedern, Geschichten und adventlich gestalteten Fenstern zum Beisammensein ein. In St. Elisabeth Auringen erstrahlt am Montag, dem 9. Dezember, um 18.30 Uhr ein besonders gestaltetes Fenster. An der Kirche Christ König Nordenstadt werden am Montag, dem 9. Dezember, und Donnerstag, dem 19. Dezember, ebenfalls jeweils um 18.30 Uhr Türen des lebendigen Adventskalenders geöffnet. Die weiteren Termine in Nordenstadt entnehmen Sie bitte den ausliegenden Flyern. Herzliche Einladung!

Fr 20.12. Impulsgruppe BIE

Die Impulsgruppe trifft sich um 19 Uhr im Bierstadter Kinder- und Jugendhaus St. Pa-

trick. Beginn des Impulses dann um 19.30 Uhr. Anschließend Austausch und Miteinander bei mitgebrachten Getränken und Kleinigkeiten. Die Vorbereitung des Impulses wechselt innerhalb der Gruppe.

Do 26.12. Johannisweinsegnung RAM

Mit dem Fest Johannes, Apostel und Evangelist, ist besonders in Weingegenden der schöne Brauch verbunden, den Johanniswein im Gottesdienst zu segnen und im Anschluss gemeinsam zu verkosten. Oder man bringt eine Flasche mit oder kauft eine Flasche gesegneten Weins und teilt und trinkt diesen dann im festlichen Rahmen am gemeinsamen Tisch der Familie. Gerne sind Sie eingeladen zum Gottesdienst mit Johannisweinsegnung am Donnerstag, 26. Dezember, um 11 Uhr in St. Johannes Rambach.

-ERWACHSENENBILDUNG-

Katharina Kasper im Fokus



Mit einem Vortrag und einer Wanderausstellung, die in mehreren Kirchorten zu sehen war, informierte die Erwachsenenbildung über das Leben und Wirken von Katharina Kasper, der ersten Bistumsheiligen. Ein paar mehr Besucher hätte der hörenswerte Vortrag von Dr. Barbara Wieland verdient gehabt, die nicht nur die Biographie Kaspers vorstellte,

sondern auch die Bedeutung der Heiligen für die heutige Zeit hervorhob. Die vom Diözesanbildungswerk ausgeliehene Ausstellung würdigte ebenfalls das Lebenswerk Kaspers, erläuterte die historischen Entstehungsbedingungen der Gemeinschaft im damals neu entstandenen Bistum Limburg und arbeitete die Bedeutung des Wirkens der Heiligen heraus.

Text: Anne Goerlich-Baumann/Foto: Lioba Czichos

-----MUSIK&CHÖRE-----

So 01.12. Chormusik zum Advent KLP

„Macht hoch die Tür“ ist mit das bekannteste Adventslied überhaupt. Dass hinter dem allgegenwärtigen Türenöffnen in der Adventszeit ein Psalmtext steckt, wissen heute vielleicht die Wenigsten. Dieser Psalmtext wurde in der Musikgeschichte immer wieder gerne vertont, so auch von Andreas Hammerschmidt um die Mitte des 17. Jahrhunderts. Diese begeisternde Chormusik und mehr sind im Ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, dem 1. Dezember, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Kloppenheim zu erleben. Der Sankt Birgid Chor schätzt seit Jahren die gute Akustik und freut sich auf die ökumenische Gastfreundschaft.

Mi 25.12. Renaissance & ganz modern BIE

Thomas Luis de Victoria ist einer der ganz wenigen spanischen Komponisten, die man hierzulande kennt, obwohl er schon vor über 400 Jahren starb. Seine Motette „O magnum mysterium“ erklingt im Weihnachtsgottesdienst am Mittwoch, dem 25. Dezember, um 11 Uhr in St. Birgid Bierstadt. Aber auch ganz moderne, schwungvolle Chormusik wird zu erleben sein - lassen Sie sich überraschen. Der

Sankt Birgid Chor und sein Leiter Roman Bär sind eifrig und begeistert am Proben und freuen sich auf einen abschließenden musikalischen Höhepunkt dieses Jahres.

-----SENIOREN-----

Ein Ort, wo das Leben gefeiert wird



Als Pfarrer Frank Schindling beim Seniorentag in St. Elisabeth Auringen fragte, wer denn zum ersten Mal in der Kirche sei, schnellten zahlreiche Finger in die Höhe, denn aus allen Kirchorten der Pfarrei waren mehr als 50 Senioren zusammengekommen, um eine Messe zu feiern und ein paar schöne gemeinsame Stunden zu verbringen.

Eingeladen hatte Pastoralteamer Pawel Meisler, der für die Seniorenarbeit der Pfarrei zuständig ist. In diesem Jahr bewies Meisler echtes Improvisationstalent. Eigentlich sollte das Treffen in St. Birgid Bierstadt stattfinden, doch wegen des Brandes im Kirchturm musste alles noch einmal umdisponiert werden. Zum Glück stellten auch Dr. Simone Husemann, die als Leiterin der Katholischen Erwachsenenbildung Wiesbaden eine Einführung in die Baugeschichte der Kirche gab, und die fleißigen Helferinnen in der Küche, Elli Einig und Christa Hellerbach, ihre Flexibilität unter Beweis, so dass trotz der kurzfristigen

Verlegung alles wie am Schnürchen klappte. „St. Elisabeth ist ein Ort, wo wir das Leben feiern“, sagte Pfarrer Schindling im Gottesdienst, den Szilvia Tóth an der Orgel musikalisch begleitete. Hierher kämen die Leute mit ihren Bitten, Nöten, ihrem persönlichen Dank und ihren Feiern. Und auch Husemann betonte: „Dies ist ein Raum, der für Menschen gemacht worden ist.“ Das i-Tüpfelchen sei dabei die Gestaltung durch Eberhard Münch, der stets mit großer Feinfühligkeit die Besonderheit eines Ortes erspüre. Er habe den Raum in St. Elisabeth als Gesamtkunstwerk gestaltet und der helle, lebendige Kirchenraum entspreche ganz der Lebendigkeit der Gemeinde. Das sei in Wiesbaden so einmalig. Im Anschluss saßen die Senioren noch gesellig bei Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Wein beisammen und plauderten mit Pfarrer Frank Schindling, Pawel Meisler, Eva-Maria Brenneisen, Pater Johannes Wilhelmi, Johannes Mockenhaupt, Jörg Heuser und Jürgen Otto vom Pastoralteam.



Text/Fotos: Anne Goerlich-Baumann

Pilgern auf der Via Regia

17 Frauen und Männer aus dem Wiesbadener Osten sind auf der Via Regia von Görlitz nach Riesa an der Elbe gepilgert. Das ist nur ein kleines Teilstück, der seit dem 11. Jahrhundert



bestehenden Fernstraße, die Europa von Ost nach West durchzieht. Hundert Kilometer zu Fuß bei überwiegend sonnigem, mildem Herbstwetter waren in sechs Tagen gut zu bewältigen. Es galt unbekanntes Terrain zu erschließen, persönlich einen inneren Weg zu gehen und offen zu sein für die Begegnung mit anderen Menschen. Jeder Ort am Weg hatte seine eigene Botschaft: zum Beispiel Görlitz mit seiner prachtvoll sanierten Altstadt oder Bautzen, das Zentrum der sorbischen Volksgruppe.

Auch unbekannte Orte hatten ihre eigene Sprache: die kleine Dorfkirche von Arnsdorf, das Grab des 17-jährigen kriegsmüden Soldaten in Weißenberg, die Geburtsstadt Lessings Kamenz, die Jakobusfigur in der Dorfkirche von Tauscha und die Marienkirche von Königshain, in der wir noch einmal auf den gemeinsamen Weg zurückblickten. Allen Pilgern bleibt eine gute Erinnerung an einen gemeinsamen Weg, auf dem sie von Rudolf Zartner, Gisela Gärtner und Franz Meister begleitet wurden.

Text/Foto: Pfarrer i.R. Franz Meister

So 08.12. Verabschiedung AUR

Den scheidenden PGR-Mitgliedern, darunter auch die ehemalige Pfarrgemeinderatsvorsitzende Christine Klaus, wird am Sonntag, dem 8. Dezember, um 9.30 Uhr im Gottesdienst in St. Elisabeth Auringen gedankt. Im Anschluss gibt es einen Empfang, und der Eine-Welt-Kreis verkauft Fairtrade-Produkte.

-WAS NOCH GUT ZU WISSEN IST-

Zu Besuch im Marienheim



In den Herbstferien sind wir als Familie zu einer Rundreise durch Namibia gestartet. Da wir mit einem Geländewagen mit Dachzelt unterwegs waren, konnten wir die Route selbst bestimmen und planten für Swakopmund einen Tag mehr ein, denn wir wollten das Marienheim Hostel besuchen. In verschiedenen MADs (Mini Action Days) wurde bereits für das Kinderheim in Namibia gesammelt und wir wollten wissen, wie es vor Ort tatsächlich ist.

Es wurde der emotionalste Tag der Reise für die ganze Familie. Aus der Pfarrei hatten wir für die Kinder Briefe und Geschenke im Gepäck. Wir wurden von über 60 Kindern sin-



Wer das Namibia-Projekt unterstützen möchte, kann mit einer Spende helfen:
Pfarrrei St. Birgid
Verwendungszweck „Namibia-Projekt“
IBAN DE31 5109 0000 0021 0371 09

gend empfangen. Derzeit sind im Marienheim ca. 90 Kindern untergebracht, die entweder Waisen sind oder deren Eltern sich den Unterhalt nicht leisten können.

Bedingt durch die Dürre ist Namibia seit Jahren in einer schweren Wirtschaftskrise. Dem Marienheim wurden vom Staat alle Mittel gestrichen. Ohne die Unterstützung aus Deutschland könnte der Betrieb nicht aufrechterhalten werden. Nachdem unsere Tochter Anna uns alle vorgestellt hatte, wurden die Briefe aus St. Birgid verteilt. Die Freude war groß, aber noch viele andere Kinder wünschen sich Briefpartner in Deutschland. Den ganzen Nachmittag spielten wir mit den Kindern und wir mussten viele Fragen beantworten.

Die Kinder werden liebevoll von drei Schwestern und zwei Vertrauenspersonen für Jungen und Mädchen betreut. Alle baten uns, ihren Dank nach Deutschland zu überbringen. Dies tun wir hiermit gerne. Im Marienheim sind Spenden ganz sicher gut investiert. Wir haben festgestellt, dass diese Beziehung zwischen Deutschland und Namibia ein wunderbarer Beleg für die weltweite Gemeinschaft der Christen ist und wir voneinander viel lernen können. Die Verhältnisse in Namibia und die

Fröhlichkeit und aufgeschlossene Neugier der Kinder lehren uns Demut. Viele Probleme und Ärgernisse daheim erscheinen vor dem Hintergrund der Erfahrungen in Namibia plötzlich sehr klein.

Zurück nach Deutschland haben wir viele Briefe der Kinder mit dem Wunsch nach Briefpartnern gebracht. Einige Kinder haben in die Briefe sogar ihr geliebtes Kuscheltier gepackt, ... was das angesichts der Armut dort bedeutet, können wir uns kaum vorstellen. Nun hoffen die Kinder auf viele Antworten.

Text/Foto: Klaus Schlee

Sa 18.01. KARL-Kennenlerntag SON



Gelungene Überraschung: Auf Vorstellungstour in der Pfarrrei war KARL, das Glaubensmopped, an zwei Wochenenden. Im Anschluss an die Gottesdienste erwartete das KARL-Team um Eva-Maria Brenneisen die Gemeindemitglieder vor den Kirchen, um heiße Getränke zu verteilen und eifrig für den KARL-Kennenlerntag am Samstag, dem 18. Januar, von 10 bis 16 Uhr im Sonnenberger Gemeindezentrum Herz Jesu, König-Adolf-Straße 12, zu werben. Das KARL-Team sucht nämlich noch Verstärkung! Wer Lust hat

etwas ganz Neues auszuprobieren und mit den Menschen ins Gespräch kommen möchte, der sollte einfach vorbeikommen und sich über das Glaubensmopped-Projekt informieren.

Text/Foto: Anne Goerlich-Baumann

Mi Adventsprojekt BIE

Nicht lang schnacken, selber machen und damit der Umwelt etwas Gutes tun! Zum Thema „Nachhaltigkeit ist lebbar!“ wollen wir einige Gebrauchsstücke für jeden Tag selbst herstellen. Ein kleiner Beitrag zum Erhalt unserer Schöpfung in der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest und eine besonders schöne Art, Weihnachtsgeschenke selbst zu machen und diese Idee weiterzugeben. Wir wollen Kerzen gießen und Seifen sieden, Gemüsebeutel nähen und Wachstücher (zum Einschlagen von Wurst/Käse/Pausenbrot) herstellen. Damit sparen wir Plastikverpackungen und machen ein bisschen aufmerksamer im Umgang mit Verpackungsmaterial. Es wird pro Treffen ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

Bringen Sie gerne gewaschene Baumwollstoff- und Gardinenreste mit, Wachsreste und Gläser für Kerzen, Duftblüten o.ä. und Kastenformen für die Seifen, Kordeln aller Art... Termine: immer mittwochs 04.12./11.12./18.12. ab 19 Uhr im Kinder- und Jugendhaus St. Birgid Bierstadt.

Do 12.12. Ökumenisches Bibelgespräch AUR

Herzliche Einladung zum ökumenischen Bibelgespräch im evangelischen Gemeindezentrum in Auringen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Fr 20.12. Paddy's Open BIE

Für alle Gemeindemitglieder und Interessierte öffnet der St. Patrick's Pub am Freitag, dem 20. Dezember, um 19 Uhr im Kinder- und

Jugendhaus in Bierstadt, Patrickstr. 12. Neben netter Gesellschaft und kalten Getränken gibt es beim Paddy's Open ein köstliches Menu – zusammengestellt und zubereitet von Pfarrer Frank Schindling.

Pfarrkirche öffnet Weihnachten BIE

An Weihnachten werden erstmals seit dem Brand im Kirchturm in der Pfarrkirche wieder Gottesdienste gefeiert. Noch offen ist, welche Zuwege genutzt werden können. Voraussichtlich ist der Kirchvorplatz noch als Baustelle abgesperrt, so dass der Zugang über das Gemeindezentrum (Eingang Patrick- und Birgidstraße) erfolgen wird. Im Advent werden die Sonntagsgottesdienste noch um 11.30 Uhr in der evangelischen Kirche gefeiert. Herzlich gedankt sei der evangelischen Schwesterngemeinde für ihre Gastfreundschaft!

The poster has a dark purple background. At the top, there is a white rectangular area containing the 'adveniat' logo, which consists of a stylized map of Latin America made of horizontal lines. To the right of the logo, the text 'adveniat' is written in a bold, sans-serif font, with 'für die Menschen in Lateinamerika' in a smaller font below it. Below the white area, the words 'Frohe Weihnachten' are written in a large, white, serif font. At the bottom, there is a horizontal purple band with white text that reads: 'Weihnachtskollekte am 24. und 25. Dezember in allen Gottesdiensten'.

ANGEBOTE IN ST. BIRGID

---Kinder/Familien-----

Di 9.30 Uhr **AUR**
Eltern-Kind-Spielkreis

Mi 9.15 Uhr **SON**
Eltern-Kind-Spielkreis

Mi 14.45 Uhr **ERB**
Kinderchor 5 - 8 Jahre

Do 14.45 Uhr **SON**
Kinderchor 5 - 8 Jahre

Familienkreis **SON**
Infos auf der Homepage

-----Jugend-----

Kontakt: Jugendsprecherin
Annika Sternberger,
Pfarrer Frank Schindling

AK Jugend: 1x im Monat
wechselnde Angebote vor Ort

Messdiener: Kontakt &
Infos über Zentr. Pfarrbüro

MAD - Mini Action Day:
Infos auf der Homepage

Pfadfinder (DPSG)
Stamm Mutter Teresa:
www.dpsg-bierstadt.de

1. Do 19.00 Uhr **BIE**
Paddy's Thursty
(offen für alle Jugendliche)

-----Senioren-----

1. Mi 15.00 Uhr **DEL**
Seniorenachmittag

3. Mi 13.00 Uhr **DEL**
Senioren in Bewegung

1. Do 15.00 Uhr **SON**
Treff 70+

2. Do 18.00 Uhr **DEL**
Frauentreff

4. Mi 14.00 Uhr **BIE**
"Die JuHu's - Junge unter
Hundert"

Letzter Mi 16.30 Uhr **SON**
Wortgottesfeier im Vitanas

-----Spirituelles-----

Mo 19.00 Uhr **AUR**
Meditativer Tanzkreis

Angebote der **Christlichen
Nachbarschaftsgruppen**
Infos auf der Homepage

Impulsgruppe:
1x im Monat
Infos auf der Homepage

---Chöre & Musik-----

Mo 19.00 Uhr **ERB**
Jubiläe Deo ERB/NOR

Mo 19.30 Uhr **BIE**
Sankt Birgid Chor

Di 20.00 Uhr **SON**
Kirchenschola

Fr 17.45 Uhr **AUR**
Kirchenchor

-----Bewegung-----

Mo 18.00 Uhr **NOR**
Gymnastik Frauenselbst-
hilfegruppe nach Krebs

Di 10.30 Uhr **BIE**
JuHu's bewegt, Gymnastik

Mi 9.00 Uhr **NOR**
Gymnastik

Mi 10.00 Uhr **ERB**
Gymnastik für alle

--Sonstige Angebote--

2. Di 19.00 Uhr **ERB**
Frauengesprächskreis

4 x im Jahr **AUR**
Café St. Elisabeth
Termine im Miteinander

1. Mi 18.00 Uhr **NOR**
Frauenselbsthilfegruppe

2. Mi 9.00 Uhr **NOR**
Frauengesprächskreis

2. Mi 18.45 Uhr **NOR**
Frauenselbsthilfegruppe

4. Do 14.00 Uhr **DEL**
Spielesachmittag
für Jung und Alt

1. Sa 13.00 Uhr **DEL**
Treffen poln. Pflegekräfte
Spotkanie polskich opie-
kunek dla osób starszych

Letzter Sa **BIE**
Ökum. Wandergruppe
Infos auf der Homepage

So 12.00 Uhr **SON**
Nachlese Sonntagsmesse

So 10.30 Uhr **NOR**
Kirchencafé und Bücherei

GOTTESDIENSTORDNUNG ST. BIRGID

Samstag 30.11. Hl. Andreas, Apostel

18.00 DEL Heilige Messe
Gedenken für + der Familien Großmann, Hartel,
Kuntscher und Treisbach

18.00 ERB Heilige Messe
Kollekte für die Vietnamhilfe

Sonntag 01.12. 1. Adventsonntag

09.30 AUR Heilige Messe
Begleitender Kinderwortgottesdienst

09.30 NOR Heilige Messe
Begleitender Kinderwortgottesdienst

11.00 SON Heilige Messe, musikalisch gestaltet von der Kirchenschola

11.00 SON Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal

11.00 ERB Laudes

11.30 BIE Heilige Messe in der evangelischen Kirche
Musikalisch gestaltet vom MGv Bierstadt
Begleitender Kinderwortgottesdienst

18.00 KLP Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche
Musikalisch gestaltet vom Sankt Birgid Chor

Dienstag 03.12. Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

18.00 NOR Rosenkranz

18.30 NOR Heilige Messe

18.30 SON Wortgottesfeier für den Frieden

Mittwoch 04.12. Hl. Barbara, Märtyrin

09.00 ERB Heilige Messe

Donnerstag 05.12. Hl. Anno, Bischof von Köln

10.15 BIE Wortgottesfeier im AHZ

18.00 AUR Rosenkranz

18.30 RAM Heilige Messe
Gedenken für + Marie und Adolf Tschiesche

Freitag 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof von Myra

- 08.30 DEL Rosenkranz
09.00 DEL Heilige Messe
18.00 NOR Adventsandacht in Stille

Samstag 07.12. Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand

- 18.00 RAM Wortgottesfeier
18.00 DEL Heilige Messe
Gedenken für + Elisabeth und Johann Bienias
18.00 ERB Heilige Messe
mit Mini Action Day

Sonntag 08.12. 2. Adventssonntag

- 09.30 AUR Heilige Messe
Kollekte für die Vietnamhilfe
mit Dank an die scheidenden PGR-Mitglieder
Begleitender Kinderwortgottesdienst
Im Anschluss Empfang
09.30 NOR Heilige Messe
Kollekte für die Vietnamhilfe
Gedenken für + Verstorbene der Familie Milewski sowie Bernhard,
Klara und Josef Heinz
Begleitender Kinderwortgottesdienst
11.00 DEL Heilige Messe der Ungarischen Gemeinde
11.00 SON Heilige Messe
Gedenken für + Wilhelm Tapp
11.00 SON Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal
11.00 ERB Laudes
11.30 BIE Heilige Messe in der evangelischen Kirche
Gedenken für + Christian Schilling

Dienstag 10.12.

- 16.30 AUR Kleine Kinderkirche
18.00 NOR Rosenkranz
18.30 NOR Bußgottesdienst
18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 11.12. Hl. Damasus I., Papst

09.00 ERB Heilige Messe

Donnerstag 12.12.

18.30 AUR Heilige Messe

Freitag 13.12. Hl. Luzia, Märtyrin in Syrakus

08.30 DEL Rosenkranz

09.00 DEL Heilige Messe

15.00 BIE Heilige Messe in der AWA

18.00 NOR Adventsandacht in Stille

Samstag 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz, Kirchenlehrer

13.00 NOR Gottesdienst der Litauischen Gemeinde

18.00 ERB Lichtergottesdienst

18.00 DEL Heilige Messe
Musikalisch gestaltet vom Chor Jubilate Deo

Sonntag 15.12. 3. Adventsonntag (Gaudete)

09.30 AUR Heilige Messe
Begleitender Kinderwortgottesdienst

09.30 NOR Heilige Messe
Gedenken für + der Familien Baschta und Barisch
Begleitender Kinderwortgottesdienst

11.00 ERB Laudes

11.00 SON Heilige Messe

11.00 SON Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal

11.30 BIE Heilige Messe in der evangelischen Kirche
Gedenken für + Georg Berkefeld und Eltern, Paul und Maria Göhler
und Geschwister
Begleitender Kinderwortgottesdienst

15.00 NOR Aussendungsfeier des Friedenslichtes mit Bischof Georg Bätzing

Dienstag 17.12.

09.30 NOR Schüलगottesdienst der Grundschule

18.00 NOR Rosenkranz

18.30 NOR Heilige Messe

18.30 SON Heilige Messe

Mittwoch 18.12.

18.30 ERB Bußgottesdienst

Donnerstag 19.12.

18.00 AUR Rosenkranz

18.30 RAM Heilige Messe

Freitag 20.12.

08.30 DEL Rosenkranz

09.00 DEL Heilige Messe

18.00 NOR Adventsandacht in Stille

Samstag 21.12.

18.00 DEL Heilige Messe bei Kerzenschein
Im Anschluss laden die Messdiener zum Empfang ein

18.00 ERB Heilige Messe

Sonntag 22.12. 4. Adventssonntag

09.30 AUR Heilige Messe
Begleitender Kinderwortgottesdienst

09.30 NOR Heilige Messe
Gedenken für + der Familien Freistadt und Quaring
Begleitender Kinderwortgottesdienst

11.00 SON Heilige Messe

11.00 SON Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal

11.00 ERB Laudes

11.30 BIE Heilige Messe in der evangelischen Kirche

Dienstag	24.12.	Heiliger Abend
		Kollekte für Adveniat
10.30	SON	Krippenfeier mit Wortgottesfeier im Seniorenzentrum Vitanas
15.00	BIE	Kinderkrippenfeier
15.00	SON	Kinderkrippenfeier
15.30	NOR	Kinderkrippenfeier
16.00	AUR	Kinderkrippenfeier
16.00	DEL	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm
16.30	DEL	Christmette
16.30	ERB	Kinderkrippenfeier
16.30	SON	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm mit der Kirchenschola
17.00	SON	Christmette
		Musikalisch gestaltet von der Kirchenschola
17.30	BIE	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm
18.00	BIE	Christmette
20.30	AUR	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm
21.00	AUR	Christmette
		Musikalisch gestaltet vom „Offenen Chor“
21.30	NOR	Musikalisch, besinnliches Vorprogramm
22.00	NOR	Christmette
		Musikalisch gestaltet von leBandig
		Gedenken für + Eheleute Franz und Katharina Bauer und Arminie Ventura
Mittwoch	25.12.	Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten
		Kollekte für ADVENIAT
11.00	ERB	Heilige Messe
11.00	BIE	Heilige Messe
Donnerstag	26.12.	Zweiter Weihnachtstag, Hl. Stephanus, erster Märtyrer
09.30	NOR	Heilige Messe
09.30	AUR	Heilige Messe
		Musikalisch gestaltet vom Chor St. Elisabeth
11.00	DEL	Heilige Messe
		Musikalisch gestaltet von der Eintracht
		Gedenken für + Charlotte Schleider

11.00 RAM Heilige Messe zum Patrozinium
mit Segnung des Johannisweins
Gedenken für + der Familie Bungard Schmidt

Samstag 28.12. Unschuldige Kinder

18.00 DEL Heilige Messe

18.00 ERB Heilige Messe

Sonntag 29.12. Fest der Heiligen Familie

09.30 AUR Heilige Messe
mit Dank anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute
Brigitte und Peter Eberhardt
Begleitender Kinderwortgottesdienst

09.30 NOR Heilige Messe
Begleitender Kinderwortgottesdienst

11.00 BIE Heilige Messe

11.00 SON Heilige Messe

11.00 ERB Laudes

Dienstag 31.12. Hl. Silvester I., Papst

17.00 SON Ökumenische Jahresschlussandacht in der evangelischen Thalkirche

17.00 NOR Heilige Messe zum Jahresschluss

17.00 BIE Heilige Messe zum Jahresschluss

Mittwoch 01.01. Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

11.00 DEL Heilige Messe

17.00 AUR Heilige Messe
Im Anschluss Neujahrsempfang

Sakrament der Versöhnung:

Beichtgelegenheit bietet sich täglich im
Beichtzentrum der Pallottiner in St. Boni-
fatus (außer sonn- und feiertags) oder
nach Vereinbarung in St. Birgid.

IMPRESSUM

Miteinander Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

Herausgeber Pfarrgemeinderat St. Birgid Wiesbaden

Verantwortlich Pfarrer Frank Schindling

Redaktion Anne Goerlich-Baumann (GB)

Gestaltung Lioba Czichos, Handmade individuelles Design

Beitragswünsche an a.goerlich-baumann@st-birgid.de

Redaktionsschluss **Nächste Ausgabe** **Auflage**

05.12.19

24.12.19

1000 Stück

ZENTRALES PFARRBÜRO Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 / Fr 8 - 12 Uhr

Borkestr. 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt / **Telefon** 06122-588 67 0

Fax 06122-588 67 28 / **E-Mail** info@st-birgid.de / **Home** www.st-birgid.de

Bank St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13



Gemeindebüros

Christ König ☎ 06122-588 67 0 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / **NOR** / wie Zentrales Pfarrbüro

St. Birgid ☎ 06122-588 67 40 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / **BIE** / Mi 9 - 12

St. Elisabeth ☎ 06122-588 67 60 / Auf den Erlen 15 / 65207 Wi / **AUR** / Fr 9 - 12

Herz Jesu ☎ 06122-588 67 30 / König-Adolf-Str. 12 / 65191 Wi / **SON** / Mo 9 - 12

Maria Aufnahme ☎ 06122-588 67 50 / Sigismundstr. 5 / 65205 Wi / **ERB** / Mi 9 - 12

Pastoralteam (Kontakt nach Vereinbarung)

Pfarrer Frank Schindling f.schindling@st-birgid.de

Pater Johannes Wilhelmi SAC j.wilhelmi@st-birgid.de

Abbé Thierry Rugira trugira@gmail.com

Eva-Maria Brenneisen e.brenneisen@st-birgid.de

Miriam Gies m.gies@st-birgid.de

Jörg Heuser j.heuser@st-birgid.de

Stephan Lechtenböhrer s.lechtenboehmer@st-birgid.de

Pawel Meisler p.meisler@st-birgid.de

Johannes Mockenhaupt j.mockenhaupt@st-birgid.de

Jürgen Otto j.otto@st-birgid.de

Bettina Tönnesen-Hoffmann b.toennesen-hoffmann@st-birgid.de



KiTa ERB Maria Aufnahme ☎ 0611-71 33 13 / Sigismundstraße 5 / 65205 Wiesbaden

KiTa SON Herz Jesu ☎ 0611-54 13 99 / König-Adolf-Straße 13 / 65191 Wiesbaden

Pfarrgemeinderat

Kontakt: pgr@st-birgid.de

Unsere wöchentlichen Eucharistiefeiern

Ort	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
BIE			②				③
NOR		18.30					9.30
AUR				18.30 ^①			9.30
DEL					9.00	18.00	
ERB			9.00			18.00	
RAM				18.30 ^①			
SON		18.30					11.00

① 14-tägig im Wechsel

② Die Werktagsmesse fällt vorläufig aus. Ein Fahrdienst zur Messe nach Erbenheim wird angeboten.

③ Der Sonntagsgottesdienst findet bis zum 4. Advent in der evangelischen Kirche um 11.30 Uhr statt.